

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

Interessensbekundungsverfahren für die Maßnahme aus dem Bereich Frühkindliche Bildung

Workshop-Reihe zur institutionellen Verankerung von BNE am Lebe- und Lernort Kita sowie im Rahmen der pädagogischen Fachausbildung

Ausgeschrieben sind zwei Fachveranstaltungen für Träger*innen und Verbände sowie für Fach- und Hochschulen. Inhalt sind die Bestandsaufnahme von förderlichen und hinderlichen Aspekten zur Erreichung der ausgeschriebenen BNE-Ziele sowie die Erarbeitung einer Partizipationsmöglichkeit unserer Zielgruppen.

*Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) hat die Hamburger Klimaschutzstiftung mit der Verwaltung des Maßnahmenfonds zur Umsetzung der Ziele des Hamburger Masterplan BNE 2030 beauftragt. Bis 2030 werden insgesamt 100 Maßnahmen von kommunalen Projektpartner*innen umgesetzt und damit ein wichtiger Beitrag zum Transformationsprozess hin zu einer zukunftsfähigen Hamburger BNE-Landschaft geleistet. Die BUKEA stellt dafür im Jahr 2023 insgesamt 472.000 € zur Verfügung, um Projekte zu fördern, die helfen, die priorisierten Ziele des Masterplans umzusetzen.*

*Zur Vorbereitung haben Vertreter*innen aus den sechs im Masterplan vorgegebenen Bildungsbereichen in entsprechenden Foren eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen und die Bedarfe formuliert. Deren Umsetzung soll nun weitergeführt werden.*

Die Hamburger Klimaschutzstiftung ruft alle interessierten und qualifizierten Personen und Institutionen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen und den Umsetzungsprozess der im Einzelnen beschriebenen Maßnahmen bereichern können, auf, sich mit ihrem Projektvorschlag zu bewerben.

Bitte informieren Sie sich vorab gründlich über die zu erfüllenden Voraussetzungen in den [Fördervoraussetzungen](#) und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt nur, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Qualifikationen und die zur Umsetzung nötige administrative Infrastruktur verfügen.

| | |
|---|---|
| Forum/Bildungsbereich: | Frühkindliche Bildung |
| Handlungsfeld II (4+5): Handlungsfeld III (2): | <ul style="list-style-type: none"> • BNE im Sinne eines institutionellen Auftrags etablieren • BNE in die Aus- und Fortbildung von pädagogischen Fachkräften integrieren |
| Ziel: | 1. Die Förderung Hamburger Kita-Träger*innen bei der Entwicklung zum Lernort für zukunftsfähiges Denken und Handeln in Bezug auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien bei der Bewirtschaftung und Beschaffung der Tagesstätten sowie die Aufnahme von BNE in Leitbild und Rahmenkonzeption der Institutionen |

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

| | |
|---|---|
| | 2. BNE als eigenständiges Modul sowie als inhaltsgebender Querschnittsbe- reich während Ausbildung und Studium an Fach- und Hochschulen integrieren |
| Maßnahme (Zusammenfassung): | Jeweils ein Workshop für Träger*innen und Verbände sowie für Fachschulen – zur Bestandsanalyse und zum Identifizieren von Partizipationsmöglichkeiten für die Verankerung von BNE in den Bildungseinrichtungen |
| Zielgruppe: | Mai 2023 – Dezember 2023 |
| Laufzeit: | Um BNE in der frühkindlichen Bildung langfristig strukturell zu verankern, bedarf es der wohlwollenden Beteiligung von Trägern/Verbänden und der Integration des Konzeptes in die Ausbildung von Fachkräften. Es soll in zwei Veranstaltungen (eine mit der Zielgruppe Träger/Verbände und eine mit der Zielgruppe Fachschulen) eine Bestandsaufnahme von förder- lichen und hinderlichen Aspekten für die Erreichung der Ziele sowie das Finden einer geeigneten Form der Partizipation der Zielgruppen gelingen. Gesucht wird dafür eine Institution oder Person, die die Moderation, Planung und Entwicklung der beiden Workshops übernimmt unter Berücksichtigung des Ziels, für 2024 beide Handlungsfelder in einem weiteren Workshop zusam- menzuführen. Die Ausschreibung ist mit einer Dokumentationsaufgabe mit Nennung von realisierungsrelevanten Ergebnissen. |
| Beschreibung: | Zur Umsetzung der Veranstaltungen sind nachgewiesene Kenntnisse von Akteuren der frühkindlichen Bildung und dem Konzept der BNE zwingend erforderlich. |
| geforderte Qualifikation: | Zur Umsetzung der Veranstaltungen sind nachgewiesene Kenntnisse von Akteur*innen der frühkindlichen Bildung und dem Konzept der BNE zwingend erforderlich. |
| max. mögliche Förder- summe: | 10.000 € |
| Erfolgsindikatoren zur Zielerreichung: | Die Zuwendung für diese Maßnahmenumsetzung erfolgt in Art einer Vollfinanzierung. Es ist kein Eigenanteil einzubringen. |

Wir laden insbesondere Träger*innen, Einrichtungen, NGO-Gruppen und Einzelakteur*innen mit entspre-
chenden Kenntnissen und Erfahrungswerten ein, sich mit ihrem Projektvorschlag zu bewerben.

Bitte klären Sie offene Fragen im Vorfeld mit der Koordinierungsstelle (Kontakt s.u.) und reichen Sie zu-
nächst eine Projektskizze (max. 2 DIN A4-Seiten) mit Ihrer Idee sowie einer nachvollziehbaren Kosten-
schätzung ein. Nach Sichtung werden Sie kontaktiert und in einer zweiten Runde ggf. zum Ausfüllen des
vollständigen Antragsformulars aufgefordert.

Projektskizzen für die Förderperiode 2023 können ab 01.02.2023 und bis spätestens bis zum 28.02.2023
eingereicht werden. Später eingehende Projekte können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden.

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

Zur Verwaltung der Fördermittel wurde die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung beauftragt.

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze ausschließlich per E-Mail an unten angegebene Kontaktadresse:

Kontakt & Bürozeiten

Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030

E-Mail: koordinierungsstelle@hamburger-klimaschutzstiftung.de

Bürozeiten: Mo-Mi: 14:00 – 17:00 Uhr / Do: 9:00 – 14:00 Uhr

Telefon: 040 / 637 0249 41

Website: hamburger-klimaschutzstiftung.de/projekte/masterplan-bne